

30  
848  
12

# 9. Armee-Bulletin.

So eben erhalte ich von Sr. Durchlaucht dem Feldmarschall Fürsten zu Windischgrätz aus dem Hauptquartier Raab vom 30. December nachfolgenden Hochdemselben zugekommenen Siegesbericht des Feldmarschall-Lieutenants Baron Jellacic über ein mit dem Corps des Rebellen-Häuptlings Perczel vor-gefallenes glänzendes Gefecht des 1. Armee-Corps.

**Militär- und Civil-Gouverneur:**  
**Freiherr v. Welden,**  
Feldmarschall-Lieutenant.

## B e r i c h t

des Feldmarschall-Lieutenants Baron Jellacic an Seine Durchlaucht den Herrn Feldmarschall und Armee-Ober-Commandanten Fürsten zu Windischgrätz.

Moor den 30. December 1848.

Gestern brachte ich in Kis-Ber in Erfahrung, daß ein feindliches Corps unter Perczel 8—10000 Mann stark vor mir abmarschirt sei, in der Richtung nach Moor.

Hierdurch fand ich mich bewogen mit meinen sämmtlichen Truppen Früh um 5 Uhr aufzubrechen, um den Feind zu verfolgen.

Eine Stunde von Moor fand ich ihn in einer vortheilhaften Stellung, — ich hielt mich in der Defensiv, um die Division Hartlieb abzuwarten, welche 1½ Stunde hinter mir marschirte. Allein der Feind fing an sich zurückzuziehen, worauf ich mich genöthiget sah, denselben mit der Brigade Grammont und meiner Cavallerie anzugreifen.

Dieser Angriff erfolgte sehr herzhast, vorzüglich durch beide Kürassier-Regimenter Hardegg und Wallmoden. In Zeit von einer halben Stunde hatten wir das feindliche Centrum gesprengt, 6 Kanonen erobert, einige Tausend Gefangene gemacht, worunter viele Officiere, auch soll ein feindlicher General erschossen seyn. Das Schlachtfeld ist mit Todten bedeckt.

Oberstlieutenant Graf Sternberg und Hauptmann Graf Pimotan nahmen an der Spitze einer Division Wallmoden-Kürassiere die erste feindliche Kanone.

Die Truppen haben den Feind mit solcher Bravour angegriffen, wie es der kaisert. königl. Armee geziemt. Die Generale Ottinger, Grammont haben mit vieler Umsicht und Tapferkeit ihre Truppen geführt. Der Chef meines General-Stabes, Generalmajor von Zeisberg, entwickelte, wie bei jeder Gelegenheit, so auch hier sein militärisches Talent.

So eben bringt eine Abtheilung vom 5. Jäger-Bataillon eine eroberte Haubize.

Der Rest des Perczel'schen Corps hat sich, ungefähr 8000 Mann, gegen Stuhlweissenburg zurückgezogen.



**Jellacic M. P.,**  
Feldmarschall-Lieutenant.

# Verordnungs-Blatt

Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

Verordnung des Reichs- und Provinzial-Verwaltungsrats

über die

Verordnung des Reichs- und Provinzial-Verwaltungsrats

## Artikel

§ 1. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 2. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 3. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 4. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 5. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 6. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 7. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 8. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 9. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 10. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 11. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 12. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 13. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 14. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.

§ 15. Die nachstehende Verordnung ist erlassen worden am 1. März 1881.